

Lemmental-Neuenbreid (V4)

#LN25

(fiktiv) Projekt 2021



Einleitung zum Projekt „Lemmental-Neuenbreid“

Herzlich Willkommen im Rebreingebirge!

Eine fiktive Region, welche in den Höhenlagen von Nordrhein-Westfalen angesiedelt ist. Das Rebreingebirge zählt unter anderem mit zur Oberregion „Dorschenbrück“. Zu der Oberregion gehört die Wehner Bucht und die Metropolregion Rath. Die Region ist durch einige kreisfreie Städte geprägt, wie die kreisfreie Stadt Derpel, Königsrath oder eben auch Lemmental.

Der Projektname „Lemmental-Neuenbreid“ entstand erst im Laufe der Entwicklungen. Ursprünglich war ein Nachfolger der Karte „Lemmental“ geplant und trug den Namen „Neuenbreid“. Die ersten Ideen zu dem Projekt kamen bereits 2016. Das Zentrum der Stadt Neuenbreid existiert also schon relativ lange. Erst nach Fertigstellung des realen Projektes „Overath – Rösrath“ wurde an der Karte weiter gearbeitet. Im Jahr 2021 gab es dann den Zusammenschluss und die Karte Neuenbreid wurde an die bereits bestehende Karte Lemmental gefügt und somit entstand der neue Name „Lemmental-Neuenbreid“ mit dem inoffiziellen Titel „Lemmental V4“. Kurze Zeit später wurde sogar noch eine weitere – bereits schon lange Zeit veröffentlichte – Karte hinzugefügt. Die Karte erschien bereits im Jahr 2013 unter dem Namen „Bendersheim“. Ein kurzes Zwischenfazit: Das Projekt „Lemmental-Neuenbreid“ enthält Werke aus über 13 Jahren Arbeit (2012 bis 2025). Die wohl ältesten Mapbereiche befinden sich in der Kleinstadt Oldental-Bielkirchen (früher nur „Oldental“) und zum Teil aus Bendersheim, welche allerdings größere Veränderungen mit der Zusammenführung erfahren hat.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung zum Projekt „Lemmental-Neuenbreid“	1
Die Städte im und um das Rebreingebirge.....	3
Fahrbetrieb und Subunternehmer.....	3
Die Linien im Detail.....	4
Installation.....	20
Linienlisten und Hof-Datei.....	21
Empfohlene Einstellungen.....	21
Danksagungen.....	22
Anekdoten aus der Entwicklung.....	23
Rechtliches/Copyright.....	23
Credits/Copyright.....	23
Schlusswort.....	24

Die Städte im und um das Rebreingebirge

In der Region konnten sich über die Jahre viele kleine und große Städte ansiedeln. Unter den ganzen Städten sind kreisfreie und Kreisstädte. Zu den kreisfreien Städten zählt auch die Stadt Lemmental, welche südlich an den Landkreis Rebreingebirge und nördlich an den Kreis Niederwehne grenzt und zugleich das „Tor“ in das Rebreingebirge bildet. Lemmental ist eine kreisfreie Großstadt mit rund 585.000 Einwohnern. Die Großstadt Lemmental ist durch das Theater "ZWEIBeiner", den Stadtkern mit dem Bahnhofsviertel, der großen Altstadt mit der Shopping-Meile, dem ehemaligen Kadeufer mit der alten Hafenstadt und dem Naturschutzgebiet Birkenforst-Hirschberg weit über die Stadtgrenzen hinaus sehr beliebt. Die Stadt Lemmental wurde im Jahr 1307 erstmals als "Emmebag" erwähnt. Im Laufe der Zeit entwickelte sich die Stadt zu einer der größten Kernstädte im Umkreis und ist heute eine große und wichtige Handels-/Touristenstadt. Die wohl berühmteste und bekannteste Sehenswürdigkeit ist das große Theater (ZWEIBeiner), welches sich südlich der Innenstadt befindet. Hier finden regelmäßig Vorstellungen statt. Die Stadt grenzt südlich an die Städte Honnheim und Oldental-Bielkirchen, die Gemeinde Rohnberg und an das Rebreingebirge, nördlich an die Städte Niederkierbach und Grünschildken und an die Gemeinde Klein-Steinburg. Die Stadt Lemmental unterhält zusammen mit der Stadt Königsrath einen kleinen Flughafen, der überwiegend die Funktion eines Regionalflughafens übernimmt und als Ersatz für den internationalen Flughafen in Rath dient.

Jenseits der südlichen Stadtgrenzen von Lemmental befindet sich die Kreisstadt Neuenbreid, welche vom Rebreingebirge umschlossen ist. Neuenbreid ist die Kreisstadt und liegt südlich vom Epizentrum des Landkreises Rebreingebirge und hat 267.500 Einwohner. Hier finden regelmäßig Veranstaltungen in der NELIKAW-Arena im Westen der Stadt statt. Die Stadt ist in die sechs Stadtteile Heidenthal, Düringen, Rothdich, Langenberg, Hornrath und Neuenbreid (Zentrum) untergliedert und ist von der Stadt Oldental-Bielkirchen, den Gemeinden Rohnberg, Burhausen, Leffelsbroich und Friedhausen und dem Rebreingebirge umschlossen. Die Stadt ist durch die Einkaufsstraßen "Hauptstraße", "Kaiserstraße", seiner parallellaufenden Straße "Hohe Straße" und dem "Markt/Bersaconsés-Platz" in der Umgebung bekannt geworden. Zudem befinden sich die Arcaden direkt neben dem S-Bahnhof. In Neuenbreid hat sich auch die Industrie niedergelassen - dabei ist der Stadtteil Heidenthal ausschlaggebend. Heidenthal ist durch seine Papierproduktion bekannt, nicht nur im positiven Sinne - für viele Autofahrer ist die tägliche Fahrt durch Heidenthal ein Drama. Für viele Touristen ist die Stadt ein idealer Ort zum unterkommen: Viele Wanderer und Radfahrer, die im Rebreingebirge unterwegs sind, nutzen die Gelegenheit in den Hotels zu übernachten und die Stadt bietet für Touristen der Stadt Rath weitere Übernachtungsmöglichkeiten.

Fahrbetrieb und Subunternehmer

In der Region Dorschenbrück, dazu zählt die Wehner-Bucht mit seiner Metropolregion um Rath und auch das Rebreingebirge, haben sich die kreisfreien Städte Rath, Dörfel, Königsrath und Lemmental, sowie die Landkreise Kreis Niederwehne und Landkreis Rebreingebirge als Aufgabenträger für den Nahverkehr zum Verkehrsverbund Dorschenbrück (VVD) zusammengeschlossen. In der Region gelten einheitliche Tarife und Ticketpreise, aufeinander abgestimmte Fahrpläne und gemeinsame Serviceleistungen.

Dabei sind in der Region zahlreiche Verkehrsunternehmen unterwegs. In der

Metropolregion um Rath ist es beispielsweise die RVR und die SBNW. In Lemmental und Umgebung ist die RVL (Regionalverkehr Lemmental) und in Königsrath die VVK (Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft Königsrath mbH) unterwegs. Im Rebreingebirge sind die beiden Unternehmen BRAG (Busverkehr Rebreingebirge AG) und die BGN (Busgesellschaft Neuenbreid mbH) ansässig. Neben den 4 „aktiven“ Unternehmen (RVL, VVK, BRAG und BGN), die auf der Karte – im Sinne der Spielbarkeit – auswählbar sind, sind auch noch weitere Subunternehmer unterwegs. Zu den Subunternehmern zählen Kretz Autobusse, Eurobus, Karl's Reisen und Persick. Diese übernehmen weitere Leistungen für die genannten Unternehmen, manchmal auch Liniennetz übergreifend, wie Kretz Autobusse, die sowohl für die VVK, als auch für die RVL unterwegs sind.

Im Fahrbetrieb wird immer ein Dienstumlauf ausgewählt. Einzelne Linien sind somit nicht auswählbar. Aufgrund der hohen Vielfalt an Linien, der guten Möglichkeit Linien zu kombinieren und um einen möglichst langen Spielspaß zu garantieren, wurde dieser Schritt bewusst gewählt. Die Dienste sind 6-stellig aufgebaut und dabei ist die Bezeichnung der Dienstumläufe wie folgt zu erklären: Die erste Stelle steht für den Betrieb (1. RVL, 2. VVK, usw.), die zweite Stelle steht für den Wochentag (0. Mo.-Fr., 1. Mo.-Do., usw.), die dritte Stelle steht für Ferien- oder Schulzeit (0. Immer, 1. Schule, 2. Ferien) und die vierte und fünfte Stelle steht für die fortlaufende Nummer. Die weiteren Einzelheiten sind im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_Dienste_Fahrplaene“ in den Dienstmappen zu finden.

Wichtig: Für den betrieblichen Ablauf ist unbedingt die Zuordnung und die Belegung der festgelegten Pausenplätzen an den jeweiligen Endhalttestellen zu beachten. Die Fortschaltung des Dienstes/Fahrplans erfolgt erst, sobald der richtige Pausenplatz angefahren wurde. Die Nummerierung der Pausenplätze sind sowohl im Fahrplan, als auch an den Hilfspfeilen erkennbar. Außerdem sind die Anschlüsse bei entsprechenden Hinweisen zu beachten.

Die Linien im Detail

Eine Übersicht über die fahrbaren Linien und zu den Dienstmappen befindet sich im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_Dienste_Fahrplaene“. Darüber hinaus gibt es im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_Liniennetzplan_VVD“ einen Liniennetzplan zum Liniennetz im Verkehrsverbund Dorschenbrück (VVD).

Die Einzelheiten und Informationen der jeweiligen Linien im Detail:

Linie 150 (Königsrath, Hafenstraße Süd <>) Königsrath Bf. <> Königsrath Flughafen			
<i>Motto: Flughafenlinie mit Anschluss zum Hafengebiet Süd</i>			
Die Linie 150 macht Lust auf Urlaub, wenn man die Ansage am Flughafen beachtet. Die reine Fahrzeit beträgt nur wenige Minuten, verkehrt allerdings in der Regel alle 15 Minuten. Darüber hinaus enden auch ein paar wenige Fahrten im Hafengebiet Süd, unmittelbar am Betriebshof der Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft Königsrath mbH (VVK). Die Linie ist für die Pendler vom Bahnhof zum Flughafen überlebenswichtig, auch wenn der Flughafen die Funktion als kleiner Regionalflughafen hat und nur als Alternative zum internationalen Flughafen in Rath dient.			
Fahrzeit: 3 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 151 Königsrath <> Halzenburg <> Niederkierbach			
<i>Motto: Historische Stadt mit Abtei und Schlossblick mit Märchengeschichten</i>			
Über die Berge und durch das Tal. Zum einen agiert die Linie als Zubringer und hat die Funktion als Pendlerverkehr, zum anderen nutzen aber auch einige Freizeittouristen die Linie um in Halzenburg das Schneewitchenhaus, den Wildpark oder auch das Schloss zu besuchen. Darüber hinaus gibt es aber auch in Niederkierbach viele Möglichkeiten den Tag zu verbringen, beispielsweise mit dem Besuch in der Abtei Friedlin oder am alten Rosentor. An der Alten Mühle gibt es im Anschluss noch einen Besuch mit hervorragendem Abendessen oder dem Mittagstisch. Im Winter wird die Straße wohl nicht passierbar sein, da der Anstieg vom Siefertal hoch nach Niederkierbach sehr steil ist.			
Fahrzeit: 17 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 152 Königsrath <> Grünschildken			
<i>Motto: Unterwegs auf der Autobahn nach Königsrath – Teil 1</i>			
Die Verbindung ist für viele eine Alternative zur Schiene und dient der Sicherstellung des ÖPNV-Netzes in Königsrath. Aufgrund der stetigen Zunahme des Individualverkehrs und der immer mehr werdenden Verkehrsmenge auf der Autobahn, sind Ausfälle und Verspätungen auf der Linie auf der Tagesordnung.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 153 Königsrath <> Schatenburg			
<i>Motto: Unterwegs auf der Autobahn nach Königsrath – Teil 2</i>			
Über die Autobahn ist der Anschluss zwischen den beiden Städten ziemlich schnell, wenn es dann auf der Autobahn keine Zwischenfälle gibt. Die Anzahl der Haltestellen hält sich auch in Grenzen. Somit ist die Linie eine Art Schnellbus.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 159 Königsrath <> Ebensberg <> Hoheneck			
<i>Motto: Auf den Höhen der Sief</i>			
Die Linie 159 führt vom Königsrather Bahnhof über die B590 und Ebensberg nach Hoheneck. Eine kleine Runde mit schneller Anbindung von Hoheneck, Eichenförst und Ebensberg nach Königsrath, vielleicht noch mit kurzem Halt und einem Blick auf die Burg in Eichenförst.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 194 Niederkierbach <> Trehnbach <> Panerburg <> Schatenburg			
<i>Motto: Mit Vielfalt regional unterwegs im Kreis Niederwehne</i>			
Die wohl umfangreichste Linie der VVK, mit einigen Kilometern Linienweg, Höhenmetern			

und verhältnismäßig langer Fahrzeit. Zwischen Niederkierbach und Panerburg ist die Linie immer unterwegs, bis nach Schatenburg fährt dann nur noch jeder zweite Bus. Ausflugsziele sind hier beispielsweise das Kloster Merbach auf den Höhen von Panerburg oder auch das Museum „augenblick“ in Panerburg mit anschließendem verweilen in der Stadt und mit Blick auf das Kloster oder den Broicher Bach. Witterungsbedingt ist auch hier auf die serpentinenartige Straße zwischen Trehnbach und Panerburg zu achten.

Fahrzeit: 23 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 3
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 300 Neuenbreid <> Neuenbreid (Stadthüpfen)

Motto: Gelassenheit mit dem Stadthüpfen im Zentrum

Die Linie 300 verknüpft die wichtigsten Haltepunkte im Stadtzentrum mit dem S-Bahnhof. Sie ist einer der drei Stadthüpfen und hält unter anderem am Zentrum West, an den Arcaden, am Kreishaus und am Markt. Durch die Schleifenfahrt kommt sie immer wieder am S-Bahnhof vorbei, so ist die Linie für die Kunden sehr attraktiv. Sie gehört zu den wichtigsten Linien im BGN-Netz und wird jeden Tag von vielen Leuten genutzt. Aufgepasst in der Stadtmitte: Die Kreisverkehre sind manchmal nicht ganz überschaubar, gleiches gilt auch für den Turbokreisverkehr im südlichen Bereich, hinter dem Stadttunnel am Markt. Der Innenstadtverkehr in Neuenbreid ist sehr nervenaufreibend und lästig, also entspannt bleiben und lächeln und winken.

Fahrzeit: 25 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 301 Neuenbreid <> Rothdich (Stadthüpfen)

Motto: Nord-Süd Fahrt mit dem Stadthüpfen

Die Linie 301 ist ein weiterer Stadthüpfen im Stadtgebiet von Neuenbreid. Die Linie verbindet den Stadtteil Rothdich mit dem Zentrum. Wichtige Haltepunkte sind hier die Stationen Hohe Straße und Markt, sowie weiter südlich das Schulzentrum in Rothdich. Nach dem Schulzentrum geht es dann noch in die ruhigen Wohngebiete. In der Siedlung Hecken ist dann Endstation mit anschließender Rückfahrt in das Stadtzentrum.

Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 302 Neuenbreid <> Ottersdorf (Stadthüpfen)

Motto: Mit dem Stadthüpfen zum Krankenhaus oder doch in die Siedlung?

Die Linie 302 ist der letzte der drei Stadthüpfen in Neuenbreid. Die Linie verbindet den westlichen Bereich der Stadt, unter anderem auch das Krankenhaus in Hornrath mit dem Stadtzentrum. Aber aufgepasst! Es gibt hier unterschiedliche Linienwege. In Ottersdorf teilt sich der Linienweg auf, zu Besuchszeiten oder zum Schichtwechsel am Hornrather Krankenhaus fährt der Bus den Linienweg bis zum Krankenhaus, ansonsten fährt der Bus die Siedlung in Ottersdorf an.

Fahrzeit: 13 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 340 Bendersheim <> Neu-Weiberg <> Dormbach			
<i>Motto: Weiter Flussabwärts zu den Heinzels, der märchenhaften Stadt</i>			
Die Linie führt entlang des Flusses Dormbach, zum gleichnamigen Ort von der historischen Altstadt in Bendersheim. Dabei werden einige Ortschaften durchquert. Zu Schulzeiten fährt die Linie noch bis zum Schulzentrum Rebreingebirge-Nord. Bendersheim lädt zum verweilen ein, durch die märchenhaften Geschichten, die alte Stadtmauer oder das historische Rathaus am Stadtteich. Aber auch im Umland, wie in Dormbach lässt es sich aushalten.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 341 Bendersheim <> Oldental-Bielkirchen			
<i>Motto: Aufleben einer alten Verbindung</i>			
Eine Linie, welche vor 12 Jahren noch die Liniennummer „104“ hatte, die jetzt einen Neustart erfährt. Der Linienweg hat sich geringfügig geändert, hat aber immer noch ihren Charme, wie auch damals, bei der Karte „Bendersheim“. Durch die geografische Nähe beider Städte, ist der Überlandbereich schon fast zu vernachlässigen. In Oldental-Bielkirchen sind dann auch in der NVZ Fahrten über die Wohngebiete möglich. Ansonsten geht es auf dem direktem Wege zum Busbahnhof.			
Fahrzeit: 14 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 343 Oldental-Bielkirchen <> Heidenthal <> Neuenbreid			
<i>Motto: Gleis weg, Bus her!</i>			
Die Linie 343 hat in den späten 1970er Jahren die Zugverbindung zwischen Neuenbreid und Oldental-Bielkirchen ersetzt. Da die Gleise aufgrund einiger Faktoren zurückgebaut worden, wurde zumindest ein Bus eingesetzt, um die Fahrgäste weiterhin von A nach B zu bringen. Der Bus fährt allerdings eher mäßig oft, da es noch eine weitere Verbindung zwischen Oldental-Bielkirchen und Neuenbreid gibt. Trotzdem ist hier neben dem dörflichen Charakter, dem Überlandbereich und den Vororten von Neuenbreid, sowie dem Zentrum für jeden etwas dabei. Die Linie führt zudem am Heidenthaler Stadion und an der Fachhochschule der Wirtschaft und Technik vorbei. Weiterhin ist die Linie auch für das Industriegebiet Nord oder die Firma Zühme (Papierproduktion) wichtig.			
Fahrzeit: 18 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 344 Bendersheim <> Neuenbreid			
<i>Motto: Direktverbindung über die Höhen und zwischen den Tälern</i>			
Die einzige Direktverbindung zwischen den beiden Städten im Landkreis Rebreingebirge. Alle anderen Optionen sind mit Umstiegen verbunden. Die Linie führt vom Dormbachtal in das Glomatal und von dort aus direkt über das Heidenthaler Stadion zum S-Bahnhof in Neuenbreid. Dabei führt sie außerdem über den Höhenweg Rebreingebirge, welcher von vielen Ausflüglern sehr gerne genutzt wird.			
Fahrzeit: 23 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 345 Oldental-Bielkirchen <> Oldental-Bielkirchen (Ortsverkehr)			
<i>Motto: Anbindung im Ort mit unzähligen Haltestellen</i>			
Für viele Kunden, wie ältere Personen oder SchülerInnen ist diese Verbindung notwendig. Die Linienführung geht kreuz und quer durch die kleine Stadt mit dem Anschluss am Busbahnhof in der Stadtmitte und am Bahnhof. Die Straßen sind größtenteils gut zu fahren, allerdings gibt es Stellen, wie zum Beispiel am Markt, der Jahnstraße oder dem Kieselhof, wo es etwas enger werden könnte. Zum Glück sind hier keine Standardbusse unterwegs.			
Fahrzeit: 28 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Midi	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie 346 Oldental-Bielkirchen <> Scheid			
<i>Motto: Auf direktem Wege ins weite und hohe Rebreingebirge</i>			
Eine Linie, bei der einige Höhenmeter überwunden werden müssen. Dabei ist die Streckenführung recht einfach gehalten, da es fast überall nur geradeaus geht. Freunde des Überlands werden hier fündig. Es geht fast ausschließlich nur über das Land, mit den paar Ausnahmen in Oldental-Bielkirchen. Nach dem Verlassen der Ortschaft Oldental-Bielkirchen, geht es entlang der Gloma über den Höhenweg Rebreingebirge quer durch das Land und die Wälder. Mit ein paar wenigen Halten in den kleinen Ortschaften ist das Ziel schnell erreicht. Im Höhenort Scheid ist dann Endstation.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 350 Neuenbreid <> Duringen <> Heidenthal <> Rohnberg <> Honnheim			
<i>Motto: Arbeit auf ganzer Linie quer durch das Land verteilt</i>			
Die Linie ist hauptsächlich für die Arbeiter im Land realisiert worden. Dabei werden viele verschiedene Bereiche innerhalb der Stadt Neuenbreid, dem Stadtteil in Duringen und in Rohnberg, bzw. dem Industriepark Neuenhude sowie der Stadt Honnheim angefahren. Die Linie führt zudem über die Bundesstraße und die Autobahn. Aufgrund der unterschiedlichen Schichtzeiten, der verschiedensten Linienführungen, ist die Linie mehrmals geteilt und wird von zwei Betrieben organisiert.			
Fahrzeit: 32 Minuten	Betrieb: BGN/BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 363 Neuenbreid <> Duringen <> Rohnberg <> Sternweiser <> Oldental-Bielkirchen			
<i>Motto: Nachbarlinie mit Anschluss am kleinen Flugplatz</i>			
Eine meist städtische Linie mit kleinen Überlandbereichen zwischen Rohnberg und Oldental-Bielkirchen. Die Linie ist aufgrund der geografischen Nähe zwischen Rohnberg und Oldental-Bielkirchen und dem SPNV-Anschluss in Oldental-Bielkirchen gut ausgelastet. So kommt es auch, dass die Taktung zwischen den beiden Ortschaften höher ist, als auf dem Gesamtabschnitt. Im Stadtgebiet von Neuenbreid gibt es aber auch ein paar Sehenswürdigkeiten, wie beispielsweise das Kunstmuseum in Duringen oder der			

Botanische Garten. In Sternweiser gibt es auch noch die Möglichkeit kleine Segelflugzeuge zu beobachten, die hier hin und wieder starten oder landen.

Fahrzeit: 30 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 369 Neuenbreid <> Heidenthal <> Duringen <> Rohnberg <> Althömel

Motto: Arbeit im Industriepark und danach Urlaub im Paradies?

Die Linie 369 wird von vielen Studenten, Ausflüglern und Arbeitern genutzt. Die Linie verbindet das Stadtzentrum mit der Fachhochschule, den Industriegebieten in Heidenthal und Neuenhude und dem Thermalbad in Althömel, sowie den umliegenden Wäldern. Außerdem quert die Linie den Bahnübergang in Heidenthal, direkt neben der Firma Zühme und der Papierfabrik. Unter Umständen steht man am Bahnübergang etwas länger, als gewohnt. Die Linie führt außerdem direkt am Betriebshof der BGN vorbei, ein kurzer Fahrerwechsel ist hier also kein Problem. Ab Rohnberg geht es dann wieder Richtung Überland, mit kurzem Halt im Industriepark Neuenhude. An der Hömel entlang geht es dann bergauf Richtung Althömel. Der Linienweg teilt sich an der Kirche, wobei es dann in der Regel zum Dorfplatz geht, an allen anderen Zeiten geht es dann jedoch Richtung Thermalbad. Ein Besuch in der Therme und man hat das Gefühl, man hat Urlaub gemacht.

Fahrzeit: 35 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie 399 (Wanderbus) Dospel-Kahnen West <> Honnheim <> Neu-Kierspem <> Rohnberg <> Oldental-Bielkirchen <> Bendersheim <> Neuenbreid

Motto: Der Wald ruft, auf zum Wandern und die Natur genießen!

Mit der Linie 399 geht es zu den Sehenswürdigkeiten im Rebreingebirge. Ausgelegt ist die Linie zum Großteil für die Wanderer und Ausflügler, die sich gerne in der Natur aufhalten, aber auch für viele Neugierige und Interessierte, die sich die Städte angucken oder die jeweiligen Märkte besuchen wollen. Auf der Linie entdeckt man die wichtigsten Knotenpunkte und Stationen im Rebreingebirge. Wer sich also einen Überblick über das Rebreingebirge verschaffen möchte, macht sich mit der Linie am besten vertraut. Hier wird vieles abgedeckt, was das nördliche Rebreingebirge zu bieten hat. In den Ferien und am Wochenende gibt es mit dem Wanderbus ein tolles Angebot die Region zu erkunden. Dabei starten die Hinfahrten gegen Vormittag und die Rückfahrten ab Nachmittag. Am Sonn- und Feiertag ergänzt eine zusätzliche weitere Hin- und Rückfahrt das Angebot.

Fahrzeit: 60 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 3
----------------------	---------------	----------------	-----------------------

Linie 450 LE-Collynfeld <> LE-Zentrum <> Oberesch <> Adlersbruch <> Schattenburg

Motto: Ein Besuch im Tierpark und Verbindung der Bahnhöfe

Eine bekannte Linie, mit vielen Veränderungen, wie der Weiterführung der Linie bis Schattenburg. Im Innenstadtbereich ist die Linie sehr anspruchsvoll, aber das ändert sich sobald der Gartenweg am Stadtrand hinter sich gelassen wird. Doch dann wird es kurvenreich. Für einen Ausflug ist der Tierpark in Adlersbruch immer eine Reise wert. Am Wochenende gibt es sogar einen Pendelbus zwischen dem Oberescher Bahnhof und

dem Tierpark.			
Fahrzeit: 39 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 451 LE-Collynfeld <> LE-Zentrum <> Oberheid <> Trehnbach <> Panerburg			
<i>Motto: Der Beginn einer sehr langen Geschichte, der Klassiker schlichtweg!</i>			
Mit dieser Linie startete die gesamte Geschichte des Projektes „Lemmental“. Die Linie darf bei keiner längeren Tour auf der Karte fehlen. Der ursprüngliche Startschuss war in Oberheid, von dort aus hat sich die Karte in alle Himmelsrichtungen entwickelt. Auch Oberheid hat sich seitdem verändert und passte sich den heutigen Bedingungen an. Die Linie wurde inzwischen zeitweilig bis Panerburg verlängert. In der Regel ist aber weiterhin im Höhenort „Trebnach“ Endstation. Nur zu den Hauptverkehrszeiten geht es dann stündlich bis zum Kloster Merbach und weiter runter in das Tal nach Panerburg zur Kirche.			
Fahrzeit: 28 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 452 LE-Altenborn <> LE-Voiskamp <> LE-Zentrum <> Hochstrund <> Kl.-Steinburg			
<i>Motto: Querfeldein durch die Stadt Lemmental</i>			
Auf der langen Reise vom Altenborner Bahnhof über das gesamte Stadtgebiet bis in die umliegenden Ortschaften nach Klein-Steinburg ist hier viel zu entdecken. Die Stadtteile in Altenborn und Voiskamp haben viel zu erzählen. Im einen Stadtteil befindet sich ein Großteil der Altstadt, mit der Gloma, vielen Geschäften und Gastronomie und in dem anderem Stadtteil befindet sich der wohl größte Anziehungspunkt der Stadt, das Theater „ZWEIBeiner“. Die Linie führt überwiegend über die wichtigste Verkehrsachse Lemmentals, den „Rother Gürtel“, die Bundesstraße 540, welche einmal diagonal durch die Stadt verläuft. Hier ist immer viel los auf den Straßen, also aufgepasst!			
Fahrzeit: 37 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie 453 LE-Zentrum <> LE-Voiskamp <> Wettem <> Oldental-Bielkirchen			
<i>Motto: Ab in den Süden!</i>			
Vom Hauptbahnhof mal eben zum Hohenmarkt und rüber nach LE-Voiskamp, gar kein Problem mit der Linie 453. Von dort aus geht es sogar weiter über den Bahnhof in Voiskamp-Stümp und Wettem bis nach Oldental-Bielkirchen, wo auch noch Anschluss an das BRAG- und BGN-Netz besteht.			
Fahrzeit: 23 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 454 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> Kiefstede <> Ketzheide			
<i>Motto: Kurzer Abstecher in den Osten entlang der Gloma</i>			
Kurze Fahrzeiten, traumhafte Auenlandschaften und verhältnismäßig wenige Fahrgäste. Die Linie 454 gehört zu den eher entspannteren Linien im Netz der RVL. Auch, wenn die			

Linie durch das Zentrum geht, vorbei am alten Rathaus, durch das alte Bahnhofsviertel und mit kurzem Halt am ZOB und der Altstadt Nord. Ab der alten Stadtbrücke ist dann aber alles geschafft, von hier an ist es dann entspannt.

Fahrzeit: 18 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	------------------	-----------------------

Linie 455 LE-Collynfeld <> LE-Zentrum <> Bergerfürth <> Grünschildken <> Hoheneck

Motto: Weit über die Grenzen der RVL mit Autobahnfahrt

Eine Linie, die weit über ihre Grenzen hinaus bis in das Gebiet der VVK reicht und das sogar mit Autobahnfahrt. Die Ansprüche sind hoch: In der Hauptverkehrszeit fährt die Linie vom ZOB in der Altstadt über das alte Bahnhofsviertel und den Hauptbahnhof bis nach Grünschildken und weiter über die BAB58 bis nach Hoheneck. Neben dem Verkehr in der Altstadt und dem Zentrum der Stadt, muss auch noch die Autobahn überquert werden. Bei dem Verkehr auf den Straßen ist das nichts für schwache Nerven...

Fahrzeit: 33 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 3
----------------------	--------------	----------------	-----------------------

Linie 456 LE-Zentrum <> LE-Müngersthal <> Frankenberg <> Neu-Weiberg

Motto: Werksverkehr mit Anbindung an die Schule

Die Linie fährt durch das Industriegebiet von Lemmental. Das GI Müngersthal ist sehr weitläufig und mit der Linie 456 gut an das ÖPNV Netz angebunden. Zu den Schichtzeiten verkehren zusätzliche Busse vom Industriegebiet zum Bahnhof in Müngersthal. Außerdem befindet sich in Halfenberg eine Schule, die durch die Linie 456 angebunden ist. Zu Schulzeiten verkehren die Busse über die Schule, ansonsten geht es durch das Wohngebiet Kultgen. In der Regel enden die Busse im Ort Neu-Weiberg, kurz vor der Stadt Bendersheim, in wenigen Ausnahmen geht es auch nur bis Frankenberg.

Fahrzeit: 24 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	------------------	-----------------------

Linie 457 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> LE-Altenborn <> Neu-Kierspem <> Rohnberg

Motto: Altstadtbesuch oder eher einen Ausflug zum Wildpark?

Im Stundentakt geht es vom Zentrum in den Süden nach Rohnberg mit der Linie 457. Dabei geht es durch das alte Bahnhofsviertel, den ZOB und die Altstadt Süd in Altenborn. Zudem werden auch die P+R Parkplätze 4 und 5 bedient. Außerdem gibt es außerhalb von Lemmental noch einen Anschluss in Neu-Kierspem an das Schienennetz. An Wochenenden gibt es die Empfehlung sich den Wildpark in Neu-Kierspem anzuschauen, hier gibt es einige Möglichkeiten sich vom Alltag zu erholen. In Rohnberg angekommen, bestehen die Möglichkeiten auf weitere Linien der BRAG und BGN Richtung Süden und dem Rebreingebirge umzusteigen.

Fahrzeit: 30 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie 458 LE-Collynfeld <> LE-Voiskamp <> Frankenberg <> Klein-Klefe

Motto: Freizeitfahrten zum Schloss und innerstädtische Verbindungen

Die Linie 458 ist eine stark frequentierte Linie der RVL und ist auf der Relation zwischen der Altstadt und dem Stadtteil Voiskamp sehr häufig unterwegs. An der Altstadt Süd gibt es hervorragende Fotomotive (zum Beispiel am Kadeufer Süd mit den entsprechenden Rundwegen und den Brücken). Außerdem ist die Linie an das Bären-Center und an das Kino „CineStar“ in Altenborn angebunden. Ein paar weitere Fahrten gehen bis nach Frankenberg und stündlich geht es dann weiter bis nach Klein-Klefe. Für Ausflügler zum Schloss in Frankenberg und Wanderer im westlichen Land gibt es am Wochenende einen halbstündigen Takt.

Fahrzeit: 31 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	------------------	-----------------------

Linie 459 LE-Collynfeld <> LE-Altenborn <> LE-Voiskamp <> Grünhöfchen <> Rohnberg

Motto: Naturschutzgebiet und Wildpark im Glomatal mit Anbindung an die Altstadt

Ab in das Naturschutzgebiet in Lemmental – dem Birkenforst-Hirschberg! Abseits des Trubels in der Stadt kann man hier entspannen. In der Woche endet jede zweite Fahrt am Naturschutzgebiet, darüber hinaus geht es dann zeitweise bis Grünhöfchen, ansonsten über den Wildpark in Neu-Kierspem (mit Endstation am Wochenende) bis nach Rohnberg, wo auch der Anschluss an weitere Buslinien der BRAG und BGN bestehen. Im Glomatal gibt es jede Menge Möglichkeiten zu wandern. Über die Wanderwege Richtung Kleinbrunn – mit dem Kleinbrunner Wegekreuz – kann man gut bis nach Rohnberg wandern. Außerdem verbindet die Linie die Altstadt mit dem Altenborner Bahnhof.

Fahrzeit: 31 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie 460 LE-Voiskamp <> LE-Müngersthal <> Eckenhardt <> Niederkierbach

Motto: Aussicht von den Höhen der Wenülz mit Besuch in der Abtei

Entlang der Vosger geht es stadtauswärts Richtung Westen in die Höhen von der Wenülz. Die Linie 460 führt entlang der Bahngleise nach Niederkierbach. Die alte Stadt lädt mit ihrer Abtei Friedlin zum Besuch ein. Außerdem gibt es östlich der Stadt Niederkierbach – an der B540 – das CAB (Center am Berg). Wer zum shoppen lieber außerhalb von Lemmental einkaufen möchte, ist in Niederkierbach gut aufgehoben. In Eckenhardt gibt es auch die Möglichkeit einen weiten Blick über Lemmental zu werfen, da hier ein großer Aussichtsturm vor einigen Jahren aufgebaut wurde. In Eckenhardt ist auch die Außenstelle des Planetariums untergebracht. Das Planetarium zu besuchen lohnt sich!

Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie 461 LE-Zentrum <> Bergerfürth <> Grünschildken <> Schatenburg

Motto: Parallelfahrt zur Autobahn und Ausblick über die Talsperre

Die Linie 461 verbindet das Zentrum von Lemmental mit Schatenburg im Norden. Dabei werden einige Ortschaften, welche nicht vom SPNV-Netz abgedeckt sind angefahren. Interessante Haltepunkte sind hierbei die Talsperre in Grünschildken, das Krankenhaus und das „Drei-Stiefel-Haus“ in Schatenburg. Dabei führt der Linienweg überwiegend auf der B545 und somit zum Großteil parallel zur BAB551 und den Gleisen zwischen dem

Hauptbahnhof in Lemmental und den Bahnhöfen in Grünschildken und Schatenburg.			
Fahrzeit: 19 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 462 LE-Zentrum <> Bergerfürth <> Mittelbech <> Broich <> Panerburg			
<i>Motto: Geschichtenerzählung im Märchenwald und Burgruine mit Freilichtmuseum</i>			
Die Linie 462 führt auf märchenhafte Weise in eine Parallelwelt der Magie. Die Linie führt vom Hauptbahnhof in Lemmental über Bergerfürth in das Märchenland. In Broich gibt es neben dem bekannten Märchenwald auch das Freilichtmuseum. In Panerburg, direkt an dem Broicher Bach liegt zudem die alte Burgruine, welche einige Geschichten zu erzählen hat. Für Ausflügler sind diese Orte nicht mehr wegzudenken.			
Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 463 LE-Altenborn <> Honnheim			
<i>Motto: Ost-West-Achse am Markt vorbei</i>			
Eine stündliche Verbindung gibt es von Altenborn aus bis nach Honnheim. Dabei wird zum Großteil die Bundesstraße 540 gefahren. Von der Straße aus ist dann der Kerchheimer Forst zu entdecken. Nördlich davon ist schon das Flach- und Auenland der Gloma mit seinen Ausläufern in die Wehner Bucht zu erkennen. In Honnheim stellt sich die Frage: Mit dem Linienbus durch die Stadtmitte am Schwanenmarkt vorbei oder doch über die Römerstraße? Die Uhrzeit verrät es.			
Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 1

Linie 470 LE-Voiskamp <> P+R Parkplatz 1			
<i>Motto: Theaterexpress über den Autobahnzubringer</i>			
Einfach mit dem Shuttlebus vom P+R Parkplatz zum Theater. Das geht an Freitagen und am Wochenende jeweils ab spätnachmittags bis in den Abend hinein. Die Vorstellungen im Theater sind weit über die Stadtgrenzen hinaus beliebt und somit sind die Fahrgastzahlen in den Bussen sehr hoch. Mit weiteren zusätzlichen Halten in der Innenstadt ist es somit auch möglich, abends das Auto außerhalb der Stadt zu parken und mit dem Bus in die Stadt zu fahren.			
Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 471 LE-Voiskamp <> P+R Parkplatz 2			
<i>Motto: Theaterexpress auf der Nord-Süd-Fahrt</i>			
Mit dem Shuttlebus gibt es noch die Möglichkeit durch das alte Bahnhofsviertel zu fahren. Das Theater wird auf der direkten Nord-Süd Verbindung angefahren. Innerhalb der Innenstadt kann es aber unter Umständen eng werden. Neben dem Haltepunkt am Hauptbahnhof hält die Linie auch am Bahnhof in LE-Riltz. Fahrgäste, die mit der Bahn anreisen, können ganz bequem auf den Bus umsteigen und zum Theater fahren.			

Fahrzeit: 15 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	------------------	-----------------------

Linie 472 LE-Voiskamp <> P+R Parkplatz 5			
<i>Motto: Theaterexpress über die Altstadt Süd</i>			
Analog zu den anderen Theaterexpress-Linien fährt diese Linie auch zum Theater. Allerdings führt der Linienweg über die östliche Verbindung (dem Rather Gürtel) und endet am Stadtrand von Altenborn, an den beiden P+R Parkplätzen 4 und 5. Die Fahrzeit ist zwar wesentlich geringer, aber die Fahrt geht an der südlichen Altstadt vorbei. Die Straßen sind auf dem Abschnitt sehr dicht befahren und mit vielen Ampeln verbunden. An der Altstadt Süd gibt es noch die Möglichkeit auf weitere Linien Richtung Altstadt Nord umzusteigen oder aber direkt die Rundwege Kadeufer zu nutzen und in den verschiedensten Restaurants oder Bars Platz zu nehmen.			
Fahrzeit: 9 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 473 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> LE-Altenborn			
<i>Motto: Altstadtfeeling im nördlichen Express mit Gloma-Blick und alten Stadtteilen</i>			
Auf dem Weg in die Altstadt fährt diese Linie das alte Bahnhofsviertel an, jedoch nicht den ZOB. Der Linienweg führt nördlich davon weiter Richtung Altenborn, entlang der Gloma. Vorbei an der alten Stadtbrücke, dem Collynfelder Schwimmbad und dem Altenborner Markt, bevor es zum Bahnhof in Altenborn geht.			
Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie 474 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> LE-Altenborn			
<i>Motto: Altstadtfeeling im südlichen Express entlang des Kadeufers und Shopping-Meile</i>			
Mit einer großen Ähnlichkeit zur Linie 473, geht es auch auf den Weg zum Altenborner Bahnhof, allerdings geht es über die Altstadt Süd, vorbei am Altstadt-Kaufhaus, dem Terrassenplatz, den Kadeufer-Rundwegen, der Kunsthalle 7 und dem Altenborner Stadtpark zum Bahnhof in Altenborn. Die Fahrzeit ist nahezu identisch, aber der Fahrtweg ist um einiges anspruchsvoller. Aufgepasst an der Haltestelle Altstadt Süd, hier ist mit erhöhtem Verkehrsaufkommen zu rechnen.			
Fahrzeit: 16 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie 475 LE-Zentrum <> LE-Kreisberg <> LE-Voiskamp			
<i>Motto: Auf in das Naturschutzgebiet</i>			
Mit Start am Hauptbahnhof geht es auch durch das alte Bahnhofsviertel, dann aber weiter zur alten Spieluhr, auf den Rather Gürtel Richtung Voiskamp Markt und dem Theater. Auf dem Weg liegt zudem noch das Zentral-Postamt. Nach kurzer Zeit ist die Endhaltestelle am Naturschutzgebiet Birkenforst-Hirschberg erreicht.			
Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie E1 Neuenbreid <> NELIKAW-Arena			
<i>Motto: Sonderfahrt zum Stadion – Teil 1</i>			
Ob Handballspiele oder Konzerte in der City, die NELIKAW-Arena ist eine große Eventlocation in der Region. Die Events machen sich nicht nur in der Arena, sondern auch vor und nach dem Event auf den Straßen bemerkbar. Für viele Besucher bietet sich da der Shuttlebus an. Die Linie E1 verbindet den S-Bahnhof in Neuenbreid mit dem Stadion, dabei wird zudem noch die Haltestelle Stadion Süd angefahren. Die Shuttlebusse drehen bei der Rückfahrt zum S-Bahnhof über die Haltestelle „Hohe Straße“ und fahren die dafür eingerichtete Sonderhaltestelle an der Ostseite des S-Bahnhofs an.			
Fahrzeit: 5 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie E2 Rohnberg <> NELIKAW-Arena			
<i>Motto: Sonderfahrt zum Stadion – Teil 2</i>			
Die Linie E2 führt an bestimmten Events von Rohnberg über Düringen und Heidenthal zur NELIKAW-Arena. Sinn und Zweck dabei ist die Besucher der Arena aus nordöstlichen Gebieten abzugreifen. Die Anreise kann dann über die BAB561 und die B541 erfolgen, mit Parkmöglichkeiten in Rohnberg oder aber auch die Nutzung der Schnellbuslinie 30 von Lemmental aus. Dabei werden sämtliche auf dem Linienweg befindliche Haltestellen angefahren. Dadurch werden einige reguläre Linien auf dem Weg zum Stadion ausgelastet. Das hat für die Fahrgäste natürlich einen enormen Vorteil. Allerdings verkehrt die Linie nur an Tagen, an denen Handballspiele stattfinden.			
Fahrzeit: 17 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie E3 Oldental-Bielkirchen <> NELIKAW-Arena			
<i>Motto: Sonderfahrt zum Stadion – Teil 3</i>			
Die Linie E3 startet am Bahnhof in Oldental-Bielkirchen und führt über Heidenthal zur NELIKAW-Arena. Fahrgäste, die mit der Bahn anreisen und nicht den Weg über Neuenbreid mit der S-Bahnlinie 9 nehmen, haben in Oldental-Bielkirchen die Möglichkeit mit dem Shuttlebus zur NELIKAW-Arena zu fahren. Oldental-Bielkirchen ist mit dem Regionalexpress der Linie 8 gut zu erreichen.			
Fahrzeit: 19 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie E4 Bendersheim <> NELIKAW-Arena			
<i>Motto: Sonderfahrt zum Stadion – Teil 4</i>			
Die Linie E4 verkehrt von Bendersheim über die Höhen bei Kaansfelde und Moor bis zur NELIKAW-Arena. In Bendersheim gibt es einen guten regionalen Anschluss an das Busnetz, weshalb auch hier ein Shuttleverkehr eingerichtet wurde. Allerdings sind mit 2 Fahrten je Richtung die Anzahl der Fahrten des Shuttleverkehrs sehr gering.			
Fahrzeit: 15 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie SB10 Königsrath <> Derpel-Kahnen West U			
<i>Motto: Fast nur Autobahn, weit und breit</i>			
Mit dem Schnellbus mal eben von Königsrath nach Derpel. Wer nicht mit der Bahn über Niederwehne bis nach Derpel oder Rath reisen möchte, kann alternativ zum Auto auch den Schnellbus 10 bis nach Derpel-Kahnen nehmen. In Kahnen besteht dann die Möglichkeit auf die Stadtbahnlinie 3 direkt nach Derpel und später auch weiter nach Rath umzusteigen. Die Linie SB10 führt fast ausschließlich nur über die Autobahn. Dabei geht es über das Autobahnkreuz Lemmental-Nord und durch den Tunnel Brehmstal.			
Fahrzeit: 13 Minuten	Betrieb: VVK	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie SB30 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> LE-Altenborn <> Rohnberg <> Neuenbreid			
<i>Motto: Die wichtigste Verbindung in der Region</i>			
Diese Linie ist die wohl wichtigste Verbindung in der Region rund um das Rebreingebirge und damit wirbt auch das Projekt, denn durch die Zusammenlegung beider Karten, entstand diese außergewöhnliche Verbindung. Durch die fehlende Schienenverbindung fährt die Linie alle 15 Minuten zwischen den beiden Städten. Dadurch, dass beide Städte von der Linie profitieren, betreiben auch beide Verkehrsunternehmen diese Linie. Vom Hauptbahnhof in Lemmental geht es mit wenigen Halten über das alte Bahnhofsviertel und dem ZOB in der Altstadt nach Altenborn zum Bahnhof. Von dort aus geht es über den östlichen Zubringer über die B540 stadtauswärts. An der Kreuzung bei Kerchheim geht es über die B541 weiter in den Süden. Dabei werden keine Stationen mehr bis Rohnberg angefahren, denn hier geht es auch noch durch den Tunnel Neu-Kierspem. In Rohnberg, am Marktplatz in der Orstmitte, gibt es dann noch einen kurzen Aufenthalt und ab dort werden wieder regelmäßig die Stationen bis ins Neuenbreider Zentrum angefahren. Weitere wichtige Stationen sind zudem das Kunstmuseum in Düringen, das Umweltzentrum und die Arcaden. Die Linie ist zeitlich die längste Linie im Tagesnetz des Verkehrsverbunds Dorschenbrück (VVD).			
Fahrzeit: 43 Minuten	Betrieb: RVL/BGN	Fahrzeug: Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie SB37 Neuenbreid <> Rohnberg <> Derpel-Kahnen West U			
<i>Motto: Autobahnen und Bundesstraßen mit Idylle</i>			
Wer von der Kreisstadt im Landkreis Rebreingebirge in die Metropolregion Rath kommen möchte, ist auf den Schnellbus 37 angewiesen. Durch viele finanzielle Zuschüsse konnte diese Linie – trotz ihrem bemerkenswerten Linienweg – finanziert werden. Die Linie führt durch den Neuenbreider Norden bis nach Rohnberg und ab dort über die Bundesstraße 541 und den Industriepark Neuenhude bis zur BAB561. Von dort aus geht es direkt bis nach Derpel-Kahnen West. Dabei ist die anfangs recht unspektakuläre Autobahn nur ein Trugschluss. Ab dem Autobahndreieck in Rath-Süd wird es schon merkbar voller und spätestens ab dem Autobahndreieck in Rath-West unübersichtlich. Die Fahrspuren werden mehr und die BAB58 und die BAB561 führen über dieselbe Straßentrasse. Im Autobahnkreuz Derpel wird es dann nochmal spannend, bevor dann die Abfahrt Derpel-West bevorsteht.			

Fahrzeit: 32 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie SB38 LE-Collynfeld <> LE-Voiskamp <> Oldental-Bielkirchen <> Bendersheim

Motto: Eine alte Verbindung aufleben lassen

Mit einer weiteren Schnellbusverbindung wird das südliche Lemmental mit den Städten Oldental-Bielkirchen und Bendersheim verbunden. Die Linie hält in Oldental-Bielkirchen nur am Bahnhof und am Busbahnhof. Dabei fährt die Linie einen parallelen Weg zum Schienennetz. Bendersheim ist über die SB38 am besten an Lemmental angebunden, somit verkehrt die Linie alle 30 Minuten von der Lemmentaler Altstadt am ZOB bis zum Saint-Térent-Platz/Stadtbrunnen in Bendersheim.

Fahrzeit: 21 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie SB41 LE-Zentrum <> Schatenburg

Motto: Parallel zur Bundesstraße über die Autobahn

Die Fahrt über die BAB551 geht auch mit dem Schnellbus 41, der stündlich zwischen Lemmental und Schatenburg verkehrt. Am Verteilerkreis Nord geht es dann über die B545a zur Autobahn. Eine Alternative für einige Pendler, die mit dem Angebot auf der Schiene nicht zufrieden sind. Zudem die Verbindung über die Autobahn je nach Uhrzeit und Wochentag wesentlich entspannter ist. Allerdings gibt es das Fahrtangebot nur unter der Woche, am Wochenende bleibt lediglich die Verbindung mit der Bahn.

Fahrzeit: 12 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie SB42 LE-Zentrum <> Königsrath

Motto: Autobahnfahrt in die Hafenstadt

In wenigen Minuten den Markt in Königsrath besuchen und im Anschluss vielleicht sogar am Hafen zu verweilen. Das ist mit dem Schnellbus 42 möglich. Auch, wenn es schon einen bestehenden Schienenanschluss zwischen Lemmental und Königsrath gibt, bietet der SB42 eine attraktive Alternative.

Fahrzeit: 14 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie SB43 LE-Zentrum <> Derpel-Kahnen West

Motto: Anbindung an die Metropolregion

Gleiches gilt auch für die SB43. Die Linie verkehrt montags bis freitags stündlich zwischen dem Hauptbahnhof in Lemmental und Derpel-Kahnen West. Mit den paar wenigen Fahrten am Tag gibt es immerhin eine Alternative zum Schienennetz in Richtung Wehner Bucht. In Kahnen besteht ohnehin die Möglichkeit auf weitere Linien Richtung Derpel-Stadtmitte, Niederwehne oder bis nach Rath Hauptbahnhof und Messe umzusteigen. Auf dem Weg nach Derpel wird das Autobahnkreuz Lemmental-Nord und der Tunnel Brehmstal durchfahren.

Fahrzeit: 13 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 2
----------------------	--------------	-----------------------	-----------------------

Linie N32 Neuenbreid <> Rohnberg <> Derpel-Kahnen West U			
<i>Motto: Nachtfahrt auf der Autobahn</i>			
Mit dem exakt identischen Linienweg der SB37 geht es von Neuenbreid nach Derpel-Kahnen West. Der entscheidende Unterschied: Die Tageszeit. Abgesehen von dem nächtlichen Stadtrubel in Neuenbreid, ist während der Fahrt eher wenig zu sehen. Ab dem Autobahndreieck in Rath-West ist aber wieder viel Verkehr und das auch nachts!			
Fahrzeit: 30 Minuten	Betrieb: BGN	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie N41 LE-Zentrum <> LE-Collynfeld <> LE-Altenborn <> Neu-Kierspem <> Rohnberg <> Sternweiser <> Oldental-Bielkirchen <> Heidenthal <> Neuenbreid			
<i>Motto: Mitten in der Nacht quer durch das Rebreingebirge – Teil 1</i>			
Samstags, sonntags und an Feiertagen geht es am frühen Morgen mit der N41 von Lemmental über Rohnberg bis nach Neuenbreid. Auf dieser Linie ist alles dabei, was die Karte bietet. Nachtfahrten durch die Innenstadt von Lemmental, an der Altstadt vorbei, mit Überlandfahrt über die Höhen bis nach Rohnberg, am Flugplatz in Sternweiser vorbei und der kleinen Stadt Oldental-Bielkirchen mit ihrem Markt, weiter bis nach Heidenthal und Neuenbreid. Die Fahrzeit ist mit fast 50 Minuten sehr hoch.			
Fahrzeit: 49 Minuten	Betrieb: RVL/BGN	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie N42 LE-Zentrum <> LE-Voiskamp <> LE-Altenborn <> Honnheim <> Rohnberg <> Düringen <> Neuenbreid			
<i>Motto: Mitten in der Nacht quer durch das Rebreingebirge – Teil 2</i>			
Mit einer ähnlichen Fahrzeit geht das Pendant zur Linie N41 auf den Weg. Dabei ist der Linienweg auf dem ersten Blick sehr ähnlich. Spätestens der Linienweg in der Innenstadt von Lemmental und die Fahrt nach Honnheim und über die Autobahn nach Rohnberg machen den Unterschied. Die Nachtfahrt durch Honnheim und Düringen sind voller Erlebnisse.			
Fahrzeit: 49 Minuten	Betrieb: RVL/BGN	Fahrzeug: Solo/Gelenk	Schwierigkeitsgrad: 3

Linie N43 LE-Zentrum <> LE-Müngersthal <> LE-Voiskamp <> Frankenberg <> Neu-Weiberg <> Bendersheim			
<i>Motto: Nachtfahrt mit einer Schleifenfahrt in Lemmental</i>			
Vom Hauptbahnhof in Lemmental geht es nach Müngersthal mit anschließender Schleifenfahrt in der Siedlung in Kultgen, von dort aus geht es zurück über Voiskamp und Kreisberg bis nach Frankenberg und anschließend nach Neu-Weiberg und Bendersheim.			
Fahrzeit: 28 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie N44 LE-Zentrum <> Bergerfürth <> Mittelbech <> Broich <> Panerburg <> Trehnbach <> Niederkierbach			
<i>Motto: Auf in die nächtlichen Höhen von der Wenülz</i>			
Im Herbst könnten die Touren ziemlich düster sein, wenn es dann an der Burgruine in Panerburg vorbei geht. Außerdem wirkt die Kapelle auf den Höhen von Panerburg sehr mystisch. In Niederkierbach ist es neben der Abtei Friedlin aber nicht wirklich anders.			
Fahrzeit: 22 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Linie N45 LE-Zentrum <> Hochstrund <> Oberesch			
<i>Motto: Kurze Nachtfahrt durch das Brehmstal</i>			
Nach den langen Nachtfahrten gibt es auch mal ein paar kürzere Nachtlinien. Die kürzeste Nachtlinie im Liniennetz ist die Linie N45. Mit der Linie geht es vom Hauptbahnhof analog zur Tageslinie 450 bis nach Oberesch Bahnhof. Nachts sind die kurvenreichen Strecken entlang der Bahntrasse und der Vilbacher Gloma schön zu fahren. Doch bei dem Wildwechsel ist auch Vorsicht geboten.			
Fahrzeit: 15 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 1

Schwimmbus RVL Lemmental Schulen <> LE-Collynfeld			
<i>Motto: Schwimmunterricht – Teil 1</i>			
Neben den Schülerfahrten vor Beginn und nach Ende der Schule, werden auch hin und wieder tagsüber einige weitere Schulfahrten durchgeführt. Diese Fahrten dienen dann aber dem Schwimmunterricht der Lemmentaler Schulen. Die Fahrten gehen von den Schulen in Riltz, in Müngersthal und in Voiskamp aus zum Hallenbad nach Collynfeld.			
Fahrzeit: 10 Minuten	Betrieb: RVL	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 3

Schwimmbus BRAG Oldental-Bielkirchen <> Bendersheim			
<i>Motto: Schwimmunterricht – Teil 2</i>			
Auch in Oldental-Bielkirchen ist die Grundschule auf den Bus angewiesen. Der Schulbus fährt von der Grundschule in Oldental-Bielkirchen bis zum Schwimmbad in Bendersheim.			
Fahrzeit: 6 Minuten	Betrieb: BRAG	Fahrzeug: Solo	Schwierigkeitsgrad: 2

Installation

Zur Installation:

Im Download-Ordner befindet sich der Ordner „OMSI 2“. Den Ordner bitte in den jeweiligen Laufwerk-Pfad unter dem Verzeichnis „...\\Program Files (x86)\\Steam\\steamapps\\common\\“ einfügen und ggf. überschreiben lassen. Zusätzlich

müssen noch folgende Add-Ons heruntergeladen und installiert werden:

Sceneryobjects:

- ADDON_gcw (<https://www.gcmodes.de/downloads/gcw-strassenobjekte>)
- ADDON_SimpleStreets ([Simple Streets / SimpleStreets - Straßen und Kreuzungen - Marcells OMSI-Forum](#))
- ADDON_Teltow ([Ampelset Teltow - OMSI WebDisk & Community](#))
- FedersObjekte ([Re-Upload: Feders Objekte - OMSI WebDisk & Community](#))
- Oberpfalz 3D (<https://reboot.omsi-webdisk.de/file/690-oberpfalz-3d-objektpool/>)
- o3d ([Objekte/Splines von odreid - OMSI WebDisk & Community \(omsi-webdisk.de\)](#))
- Nemolus Verkehrszeichen ([WD-Nemolus \(mediafire.com\)](#))
- IStanley ([HNV Haltestelle \(28.04.2020: Update V1.1\) - OMSI WebDisk & Community](#))
- Kamaz ([Kamaz Objects & Textures - Szenerieobjekte - Marcells OMSI-Forum](#))
- YufaObjekte ([Depotset - OMSI WebDisk & Community](#))
- Yufa Landstraßen und Gehwege (<https://forum.omnibussimulator.de/forum/index.php?thread/1986-landstraßen-und-gehwege-v2-0-update/>)
- MiPa ([KI-Fahrzeug BMW 3er Touring \(Zivil- und Polizeivariante\) - OMSI WebDisk & Community](#))
- Kartoffelphantom Static-Züge ([Statische Züge - OMSI WebDisk & Community](#))

Splines:

- Addon Modern Streets ([Addon Modern Streets - V.1.1 - Update - Straßen und Kreuzungen - Marcells OMSI-Forum](#))
- VKL Splines ([VKL's Splines V1.0 - Straßen und Kreuzungen - Marcells OMSI-Forum](#))
- Yufa Splines ([Straßenmarkierungen - v3 - Straßen und Kreuzungen - Marcells OMSI-Forum](#))
- Terrain Splines (<https://reboot.omsi-webdisk.de/file/312-terrain-splines-v6-0/>)
- BS_ADDON_CreativeStreets (<https://reboot.omsi-webdisk.de/file/333-addon-creativestreets-v2-0/>)

Sonstiges:

- gcW Euro Mod (<https://www.gcmodes.de/downloads/euro-mod>)
- Fahrzeugdummy ([fOcUs04 Fahrzeugdummy - OMSI WebDisk & Community](#))

Bei Veränderungen an der AI-Liste ist zu beachten, dass die KI-Fahrzeuge nicht nur über die AI-Liste, sondern auch über die Parklisten gesteuert werden, dabei ist zudem unbedingt zu beachten, dass mehrere Parklisten vorliegen und über diese die Taxen, die Polizei und normale Autos gesteuert werden. Sollten also Fahrzeuge ausgetauscht werden, sind neben der AI-Liste auch alle Parklisten zu bearbeiten.

Zudem sind in der Standard AI-Liste Freeware- und Payware-Fahrzeuge eingetragen. Im folgenden sind die Fahrzeuge aufgelistet:

- Mercedes-Benz C2 von Mx200 ([Mercedes Benz C2 \(2011-2022\) Berlin/Neutral - OMSI WebDisk & Community](#))
- M.A.N Overhaul (Lion's City) von Sobol ([NEOMAN Overhaul 2.2.0 | Gelenk Update Beta - OMSI WebDisk & Community](#))

- M.A.N Overhaul (Midi A76) von Sobol ([OMSI 2: MAN-Pack NEOMAN by Sobol 1.2 - DOWNLOAD - Simmods](#))
- Mercedes-Benz Facelift von Morpheus/Helvete ([Citaro Facelift \(Helvete\) Modpackage v2 - OMSI WebDisk & Community](#))
- Caetano Wasserstoffbus von Vimeca ([Caetano e.Citygold und MAN 18.310 Caetano von OMSI Vimeca - Fahrzeuge - OMSI WebDisk & Community](#))
- Mercedes-Benz O530 von alterr ([Mercedes-Benz O530 G + O530 V2, O520 V2 - Neue Busse - Marcells OMSI-Forum](#))
- Züge von Kartoffelphantom ([KI-Züge - OMSI WebDisk & Community](#))
- Züge von Tabley-Kuns ([KI-Züge: Tabley-Kuns Lokomotiv- & Waggonbau - OMSI WebDisk & Community](#))
- LKW von Kartoffelphantom ([Daf XF 105 V 2 - OMSI WebDisk & Community](#))
- Citybus O405 (Payware Addon)
- Metropole Ruhr (Payware Addon)
- M.A.N New Lions City (Payware Addon)
- Bremen Nord (Payware Addon)
- Hamburg Tag&Nacht und Hafencity (Payware Addons)

Alternativ zu den aufgelisteten Payware-Fahrzeugen werden auch AI-Listen zum austauschen mitgeliefert. In dem Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_maps\AI-Listen\“ befinden sich Unterordner mit den jeweiligen Dateien zum austauschen. Sollten die Dateien ausgetauscht werden müssen neben der „ailists.cfg“ auch zwingend die Parklisten mit ausgetauscht werden. Die alternativen AI-Listen beinhalten die Standard-AI Fahrzeuge aus dem Hauptprogramm und je nach Auswahl das Halycon-KI Addon, den MAN NL/NG oder der MB Citaro Facelift und den MB Citaro 2 mit selbstverständlich auch entsprechend mitgelieferten Repaints.

Linienlisten und Hof-Datei

In den Ordnern der eingetragenen Busse, welche auf der Karte fahren, befinden sich schon die angepassten Hof-Dateien und Linienlisten. Die Linienliste ist, aufgrund der Größe, leider nicht mit allen Zielen und Routen ausgestattet. Hier fanden lediglich Sonderzeile und ein paar wenige Informationen Einzug. Eine große Übersicht über alle Routen der Linien und Ziele, sowie ein Haltestellenverzeichnis gibt es im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_Dienste_Fahrplaene“. Die Linienliste und die Hof-Datei ist im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_Vehicles“ zu finden. Für weitere Busse, die nicht in der AI-List eingetragen sind, muss die Linienliste und die Hof-Datei noch separat eingefügt werden! Zudem enthält die Hof-Datei auch Einträge zur IVU und ist somit speziell für die Umläufe innerhalb der IVU-Druckersysteme geeignet.

Empfohlene Einstellungen

Um einen optimalen und möglichst langanhaltenden Spielspaß zu gewährleisten, werden ein paar Einstellungen nötig sein. Es werden keine separaten Einstellungen, wie beispielsweise bei vorherigen Versionen oder anderen Projekten mitgeliefert. An einigen Stellen könnten größere Performance-Einbrüche aufkommen. Um diese ansatzweise zu umgehen, sollten die Sichtweite der Anzahl der Kacheln auf eine Nebenkachel gesetzt werden. Zudem ist es ratsam, den KI-Verkehr runter zustellen.

Dabei ist auch zu erwähnen, dass KI-Prioritäten vorliegen, durch die in den OMSI-Optionen eingestellt werden kann, welche KI-Verkehre sichtbar sind. Dies hat Auswirkungen auf die Performance.

- Priorität 1: fahrbare Linien
- Priorität 3: KI-Buslinien
- Priorität 4: KI-Züge und -Flugzeuge

Die Performance kann auch durch die Wahl der KI-Fahrzeuge verbessert werden. Die mitgelieferten und alternativen AI-Listen können dabei schon helfen. Notfalls kann auch die Objektkomplexität herunter gestellt werden. Für Bereiche außerhalb der Zentren sind kaum bis wenige Performance-Einbrüche zu erwarten.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, das Fahrgastaufkommen je Wochentag zu steuern. Im Ordner „\OMSI 2\Addons\Lemmental_Neuenbreid_maps\Fahrgaststrom“ liegen je nach Wochentag verschiedene Konfigurationsdateien („global.cfg“) vor, welche die Intensitäten der Fahrgäste je nach Wochentag steuern. Die Konfigurationsdateien müssen in den Map-Ordner kopiert und ersetzt werden. Die Intensitäten der Fahrgäste können leider nur auf diesem Weg geändert werden. Die Wirkung ist selbstverständlich erst mit dem Neustart von OMSI 2 und der Karte aktiv.

Danksagungen

Ich möchte mich hier nochmal bei meinem gesamten Team für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken! Für die verfügbare und kostbare Zeit und das große Interesse daran, an der Karte tatkräftig mitzuarbeiten und zu helfen. Ohne eure Unterstützung würde es das Projekt in dieser Form nicht geben und wer weiß, ob es dann jemals eine Veröffentlichung gegeben hätte. Namentlich zu erwähnen sind daher:

- Schleswig-Holstein (Beta-Tester/Fahrplan)
- wagen11 (Beta-Tester/Fahrplan)
- Iorgo und Domi.nik1203 (Ansagen)
- MANSD202Fan und - 449 - (Beta-Tester/Repaints)
- M4dC0r3 (Beta-Tester/Objekte)
- iajer (Beta-Tester/YouTube-Videos)
- Ivbfan (Beta-Tester)
- Tristan98 (Beta-Tester)
- staaken79 (Beta-Tester)
- malte (Beta-Tester)
- bamp (Beta-Tester)
- PingPong (Beta-Tester)

Vielen Dank an euch, eure Unterstützung und Hilfe weiß ich sehr zu schätzen!

Des Weiteren möchte ich mich auch gerne bei allen Objekt- und Splinebauern bedanken, die täglich ihre schönen Sachen erstellen und uns zur freien Verfügung stellen. Ihr tragt dazu bei, dass zeitgemäße, authentische und schöne Karten gebaut werden können.

Und ein Dankeschön geht auch an alle raus, die mit großem Interesse das Projekt verfolgt haben, Kritik und Wünsche geäußert haben und ihre Hilfe angeboten haben. Aktives Mitwirken, konstruktive Kritik und seine Meinung kundzutun ist mir sehr wichtig und hilft im weiteren Verlauf des Projektes ungemein viel. Vielen Dank!

Anekdoten aus der Entwicklung

Über die gesamte Entwicklungszeit gab es auch im Team einige Kleinigkeiten, die uns begleitet haben. Unter anderem begleitet uns noch bis heute der Eintrag „Object Nr. 4“. Object Nr. 4 ist ein uns unerklärlich immer wieder auftretendes Phänomen. Seit dem Jahr 2022 taucht dieser einfache und überwiegend leere Eintrag, welcher nur aus der Kopfzeile (dem Starttag) und dem Suffix „[object]“ besteht, in einer Kacheldatei immer wieder auf. Woher es kommt? Vermutlich Altlasten aus längst vergangenen Zeiten, doch in welchem Zusammenhang und warum es wie aus dem Nichts wieder auftaucht, bleibt ein vermutlich unlösbares Rätsel. Trotzdem ist innerhalb des Entwicklerteams „Object Nr. 4“ zum Dauerbrenner geworden und stiftet wohl weiterhin seine Unruhen in Lemmental...

Die Wendestelle in Bendersheim Nord hat uns auch sehr lange beschäftigt. Kurzzeitig hatten wir tatsächlich die Haltestelle in Betrieb genommen, aber aufgrund der Veränderungen von einigen Ortschaften und des Fahrplans wurde die Haltestelle endgültig aufgegeben. Ursprünglich hieß der Ort an der Wendestelle „Ressach“ und sollte noch zwischen dem Ort Neu-Weiberg und Bendersheim Einzug erhalten. Aber aufgrund der Enge und der lediglich paar 100 Meter Entfernung zu den beiden Ortschaften, wurde Ressach aufgegeben und die paar Häuser an der Straße kamen zu Bendersheim. Nun liegt der Ort Ressach westlich von Bendersheim, im weiten Ungewissen.

Rechtliches/Copyright

Es gilt das Urheberrecht mit vollem Eigentums- und Rechtevorbekalt. Der Inhalt des Downloads darf nicht auf anderen Webseiten, Hoster, Uploader oder ähnlichem hochgeladen und/oder verbreitet werden (Publikationsverbot). Eine Nutzung für kommerzielle Zwecke ist untersagt. Die Dateien sind urheberrechtlich geschützt. Nur der originale Downloadlink darf zur Verfügung gestellt werden. Support kann auf Fremdseiten (z.B. Foren) von dem Team aus nicht geleistet werden. Die Map darf nur für den privaten Gebrauch angepasst und/oder verändert werden – ein Upload der veränderten, modifizierten und bearbeiteten Dateien ist untersagt!

Die Urheberrechte liegen bei Sev99LC. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

© 2025 Sev99LC

Credits/Copyright

Von folgenden Erstellern werden Objekte mitgeliefert:

- Hokau
- DavidM
- Busdriver1997
- Helferlein

- Kartoffelphantom
- kost_a
- Rumpelhans
- Waldheini12
- M4dC0r3
- ma7t3

Vielen Dank, dass ich eure Objekte mitliefern darf!

Schlusswort

Ein paar kurze Worte möchte ich gerne noch zum Abschluss in der Readme ergänzen. Die Karte Lemmental, bzw. der Zusammenschluss der Karten „Lemmental, Neuenbreid und Bendersheim“, ist nun ein Projekt, welches sich insgesamt über fast **15 Jahre** zieht. Angefangen hat damals alles mit dem kleinen und überschaubaren Ort „Oberheid“ und damit mit der Linie 451, welche zwischen dem ZOB und Trehnbach fuhr (an der Linienführung hat sich seitdem nur geringfügig etwas geändert). Damals fuhren noch die alten Mercedes-Benz O405N² im RVL-Design durch die Gegend. Mit einem Standard- und vier Werberepaints gab es schon eine relativ große Auswahl. Der Bahnhof in Lemmental hat sich seitdem von einem kleinen Bahnhof zu einem großen und zentralen Hauptbahnhof entwickelt. Auch viele andere Bereiche haben sich über die Jahre hinweg verändert. Denn in all der ganzen Zeit wurde immer mal wieder an der Karte gearbeitet, diese weiterentwickelt, zahlreiche Kachelverschiebungen wurden vorgenommen und zu guter Letzt auch in unterschiedlichen Versionen veröffentlicht und der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt. Ich hätte nicht gedacht, dass diese Karte jemals eine Reichweite dieser Größe erfährt. Ich freue mich über die Unterstützung von vielen Leuten, das Interesse und die (Vor-)Freude an diesem Projekt.

Ich möchte aber auch noch einmal erwähnen, dass diese Karte nicht mehr den Ansprüchen und Erwartungen entspricht, wie es vielleicht vor 5 Jahren der Fall war. Über die Jahre entwickelt sich der Baustil und die Art und Weise, wie man gewisse Situationen betrachtet, weiter. Somit kommt es nun dazu, dass teilweise sehr alte Bereiche auf der Karte nicht mit sehr neuen Bereichen harmonieren. Zum Glück wurde vieles so angepasst, dass diese Sichtweise nur vereinzelt aufkommt. Das gilt insbesondere für den Bereich „Bendersheim/Oldental“ oder alte Bereiche der Linien „450, 451 und 452“. Trotzdem möchte ich darauf nochmal hinweisen! So kann es vorkommen, dass ein gemischter Eindruck beim Befahren der Karte entsteht.

Zum Schluss wünsche ich euch nun ganz viel Spaß und eine gute Fahrt auf der Karte „Lemmental – Neuenbreid (V4) #LN25“. Viel Spaß beim erkunden und entdecken! Meine Arbeit an der Karte ist nun beendet. Eine Fortsetzung der Karte ist aufgrund der dann wachsenden Größe, der Unübersichtlichkeit und der Speicherkapazitäten sehr unwahrscheinlich. In diesem Sinne, vielen Dank für den Download der Karte, viel Spaß und allzeit eine gute und sichere Fahrt!

*Mit freundlichen Grüßen,
Sev99LC (Projektleiter)*